

RS OGH 1982/3/10 3Ob508/82, 7Ob154/99v, 7Ob205/98t, 6Ob73/08s, 3Ob39/12z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.03.1982

Norm

ABGB §1497 IVB

ZPO §332 Abs2

Rechtssatz

Nicht rechtzeitig vorgenommene Prozesshandlungen, zB verspätetes Vorbringen, Überschreiten der zur Urkundenvorlage gesetzten Fristen und ähnliches können dem Kläger wohl verfahrensrechtliche Nachteile, zB Zurückweisung seines Vorbringens wegen Verspätung bringen, sie sind im allgemeinen aber nicht geeignet, auf die Absicht des Klägers schließen zu lassen, dass er den Prozess nicht führen wolle (so schon SZ 43/29).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 508/82
Entscheidungstext OGH 10.03.1982 3 Ob 508/82
- 7 Ob 154/99v
Entscheidungstext OGH 14.07.1999 7 Ob 154/99v
- 7 Ob 205/98t
Entscheidungstext OGH 13.10.1999 7 Ob 205/98t
- 6 Ob 73/08s
Entscheidungstext OGH 08.05.2008 6 Ob 73/08s
- 3 Ob 39/12z
Entscheidungstext OGH 14.03.2012 3 Ob 39/12z

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0034572

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.04.2012

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at